

AUSSCHREIBUNG

Lektor:in für Individuelle, betriebliche & regionale Resilienz in der Anwendung (w/m/d)

ÜBERBLICK

Arbeitsverhältnis:

Honorarnote (Gewerbeschein erforderlich)

Kontakt:

resilienter-tourismus@fh-kufstein.ac.at

Standort:

FH Kufstein Tirol

Angebotsfrist:

31.05.2025

Termine:

11.06.2026, 14:00-17:15 Uhr

12.06.2026, 09:00-15:30 Uhr

Leistungsumfang:

20 Unterrichtseinheiten (Präsenz und E-Learning) zzgl. Vor- und Nachbereitung

Zweite Durchführung im WiSe 2026/27 vorbehaltlich der Evaluierung durch die Teilnehmenden. Bei Weiterführung gelten ab SoSe 2027 die Stundensätze der FH Salzburg bzw. Kufstein.

Es besteht die Möglichkeit, am Ende des Lehrgangs (Juni-Sep 2026) die Betreuung und Bewertung von Seminararbeiten zu übernehmen. Diese Leistung wird pauschal mit EUR 175,- pro Seminararbeit vergütet.

Modalitäten:

Wir bitten um ein Angebot für den unten beschriebenen Leistungsumfang (1 Durchführung). Reise- und Unterbringungskosten sind nicht anzuführen; diese werden mit einer Pauschale abhängig von der Reisedistanz erstattet. Das Angebot muss den Hinweis auf das Projekt „Resilienter Tourismus (BA0100005)“ enthalten.

HINTERGRUND

Im Rahmen des Projektes [Resilienter Tourismus](#), gefördert mit Mitteln des INTERREG-Programms Bayern – Österreich wurde der Zertifikats-Lehrgang „Resilienzmanager:in im Tourismus“ entwickelt. Er wird gemeinsam von den Fachhochschulen Kufstein Tirol und Salzburg durchgeführt und ist langfristig als weiterbildender Hochschullehrgang an der [FH Kufstein Tirol International Business School](#) verankert.* Der Lehrgang richtet sich an Manager:innen, Führungs- und Fachkräfte aus allen touristischen Bereichen. Ziel ist es, den Teilnehmenden fundierte Kenntnisse und Kompetenzen zu vermitteln, um Mitarbeitende, Unternehmen und Destinationen widerstandsfähig gegenüber Krisen zu machen.

* vorbehaltlich der Genehmigung durch das Kollegium der FH Kufstein Tirol

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Lehrveranstaltung „Individuelle, betriebliche & regionale Resilienz in der Anwendung“ (12 Präsenz-Lehreinheiten à 45 Minuten)
- Konzipierung eines E-Learning-Kurses auf der Plattform Moodle (8 Lehreinheiten à 45 Minuten)
- Strukturierte Bereitstellung der vermittelten Inhalte, u.a. in Form von Vorlesungsfolien, zur weiteren Verwendung

Die notwendige Infrastruktur und Literatur zur Durchführung der Lehrveranstaltung wird vollumfänglich bereitgestellt.

Zu Lehrinhalten, Kompetenzerwerb, Literaturempfehlungen und Bewertungsmethoden gemäß Curriculum, siehe S. 3-4.

QUALIFIKATIONSPROFIL

- Für diese Position verfügen Sie über ein **abgeschlossenes Diplom- oder Masterstudium** in den Bereichen Tourismus, Betriebswirtschaft oder ähnlichem.
- Sie verfügen über mehrjährige **Berufserfahrung** in der Tourismuswirtschaft und bringen fundierte fachliche Expertise mit, insbesondere auch Erfahrungen im Bereich der individuellen, betrieblichen und regionalen Resilienz.
- Sie bringen **pädagogisch-didaktische Fähigkeiten** und Erfahrungen mit, um die Lehrinhalte praxisnah und ansprechend zu vermitteln.
- Sie haben Erfahrung mit **E-Learning**-Systemen und können Informationen digital zur Verfügung stellen.
- Fachbezogene **wissenschaftliche Publikationen** sind wünschenswert.

Wir freuen uns auf Ihr schriftliches Angebot an resilienter-tourismus@fh-kufstein.ac.at.

Ansprechpersonen:

Prof. (FH) DDr. Mario Situm, MBA
Wissenschaftliche Leitung
Tel.: +43 5372 71819 147
E-Mail: mario.situm@fh-kufstein.ac.at

Lea Carnuth, MA
Junior Researcher
Tel.: +43 5372 71819 178
E-Mail: lea.carnuth@fh-kufstein.ac.at

Modulnummer:	Individuelle, betriebliche & regionale Resilienz in der Anwendung	Umfang:	
PRA		4	ECTS
Lehrgang	Resilienzmanager:in im Tourismus		
Lage im Curriculum	2. Semester		
Niveaustufe	Einführung		
Vorkenntnisse	Keine		
Geblockt	Ja		
Kreis d. Teilnehmer:innen	Teilnehmende des Zertifikatslehrgangs Resilienzmanager:in Tourismus		
Literaturempfehlung (Vorschlag)	Bieger, T., Beritelli, P., & Laesser, C. (Hrsg.) (2025). <i>Resilienz im alpinen Tourismus: Schweizer Jahrbuch für Tourismus 2024/2025</i>. Berlin: Erich Schmidt Verlag. Brockmann, L. (2023). <i>Rhetorik macht erfolgreich: Überzeugen. Begeistern. Weiterkommen</i>. Offenbach: GABAL Verlag. Hörtnagl-Pozzo, T., Klein, A., Pillmayer, M., Roth, R., & Schmude, J. (Hrsg.) (2023). <i>Transformation im Tourismus: Perspektiven für eine resiliente und nachhaltige Erlebnisökonomie</i>. Berlin: Erich Schmidt Verlag. Oehrich, M. (2022). <i>Wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben: Schritt für Schritt zur Bachelor- und Master-Thesis in den Wirtschaftswissenschaften</i>. Wiesbaden: Springer Verlag. Theisen, M. R., & Theisen, M. (2021). <i>Wissenschaftliches Arbeiten: Erfolgreich bei Bachelor- und Masterarbeit</i>. München: Verlag Franz Vahlen.		
Kompetenzerwerb	Teilnehmende sind nach Absolvierung der Lehrveranstaltung in der Lage: • Resilienz auf verschiedenen Ebenen zu analysieren und zu kombinieren (K4, K5) • die Anforderungen einer Seminararbeit und einer Präsentation wiederzugeben (K2) • ein praxisrelevantes Thema aus dem Arbeitsumfeld oder der Region im Rahmen einer Seminararbeit auszuarbeiten (K5) • die Präsentation der Seminararbeit in schriftlicher und in visueller Form auszuarbeiten und die Ergebnisse klar und überzeugend zu erläutern (K5)		

Modulnummer:	Individuelle, betriebliche & regionale Resilienz in der Anwendung	Umfang:	
PRA		4	ECTS
Lehrinhalte	Integrative Betrachtung: Resilienz auf drei Ebenen • Verknüpfung von individueller, betrieblicher & regionaler Resilienz: Gesamtschau, Wechselwirkungen & Effekte Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens • Anforderungen an eine Seminararbeit: Aufbau, Struktur, formale & inhaltliche Kriterien, Executive Summary • Problemdefinition, Relevanz & Zielsetzung der Seminararbeit • Datenerhebung, Datenanalyse & -interpretation Grundlagen der Präsentationstechnik • Anforderung an eine Präsentation: Aufbau, Struktur, formale & inhaltliche Kriterien • Präsentationsformate: Auswahl der technischen Hilfsmittel & Visualisierung der Ergebnisse • Präsentationstechniken: Sprache, Rhetorik, Gestik & Mimik Integration der Resilienz-Ebenen anhand einer konkreten Fragestellung Im Rahmen der Lehrveranstaltung erarbeiten die Teilnehmenden eine Seminararbeit unter der Begleitung von Coaches. Dabei wird für den eigenen Betrieb/die Destination eine Status-Quo Analyse der Resilienz unter Anwendung der in den vorherigen Lehrveranstaltungen der im Zertifikatslehrgang vermittelten Instrumenten und Methoden durchgeführt. Ausgehend davon erarbeiten die Teilnehmenden dann ein strategisches Konzept inklusive Maßnahmenplan zur Steigerung der Resilienz, wobei insbesondere eine integrative Betrachtung der drei Resilienzebenen im Mittelpunkt steht. Themen wie Innovation, Nachhaltigkeit (ESG) und Netzwerke bilden relevanten Bestandteil der ausgearbeiteten Seminararbeit. Die Teilnehmenden stellen ihre Ergebnisse der Seminararbeit im Rahmen einer Abschlusspräsentation vor.		
Lehr- und Lernmethoden	ILV (Blended Learning)		
Bewertungsmethoden Kriterien	Seminararbeit Präsentation		